

	<p>Object: Deckel (Gefäßkeramik)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Inventory number: Ta 987</p>
--	--

Description

Runder handgeformter Deckel aus rötlich-grauem Ton. Der kleine Deckel ist flächendeckend mit einem hellen Anguss überzogen und mit dunkelroter Farbe bemalt. Ein Sternmuster ist zu erkennen, während der Griff dekorativ betont ist. Die Art von Keramik zeichnet sich durch ihre Dickwandigkeit aus. Sie wird als sogenannte „handmade painted ware“, oder „pseudo-prehistoric ware“ bezeichnet, da sie Ähnlichkeiten mit vorgeschichtlicher Keramik aus Mesopotamien des 5. – 4. Jahrtausend v. Chr. aufweist. Das Fragment wurde während der Ausgrabungen in Chirbat al-Minya gefunden.

Basic data

Material/Technique:	Irdenware, earthenware
Measurements:	Höhe: 3,6 cm, Durchmesser: 6,8 cm

Events

Created	When	12.-14. century
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Khirbat al-Minya

Keywords

- Deckel (Gefäßkeramik)
- Earthenware